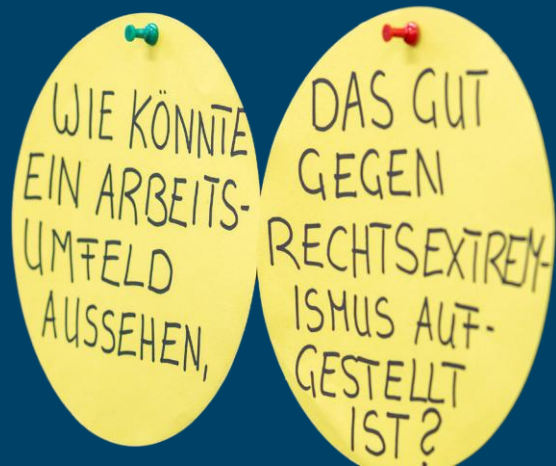


Führungskräfte- Training

„Haltung und Führung im
Kontext von Demokratie- und
Menschenfeindlichkeit“



Dauer

7h (inkl. Pausen)

Teilnehmendenzahl

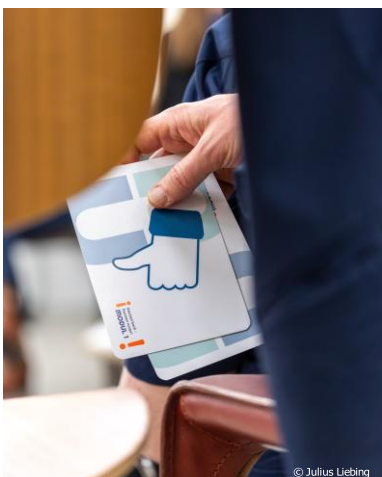
max. 15 Personen

Trainingsziele

Demokratie- und Menschenfeindlichkeit hat viele Gesichter und ist längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen – auch am Arbeitsplatz. In allen Unternehmen spiegeln die Mitarbeitenden die Vielfalt unserer Gesellschaft wider, mit allen Herausforderungen, die damit einhergehen. Die Gesicht Zeigen!-Studie „Unternehmen in Verantwortung!“ zeigt: Jede:r dritte Beschäftigte in Deutschland hat bereits rechtsextreme Einstellungen am Arbeitsplatz erlebt. Und: Drei Viertel der Beschäftigten setzen auf die Unterstützung ihrer Vorgesetzten, wenn es zu einem rechtsextremen Vorfall am Arbeitsplatz kommt.

Dieses Vertrauen zeigt, dass Führungskräfte eine große Verantwortung im Umgang mit demokratie- und menschenfeindlichen Vorfällen im Arbeitskontext haben. In diesem Training werden Führungskräfte deshalb in ihrer Haltung gestärkt und befähigt, mit Demokratie- und Menschenfeindlichkeit in ihrem Alltag souverän umzugehen.

Die Teilnehmenden erhalten eine wissenschaftliche Einordnung rechtsextremer Einstellungen basierend auf Ergebnissen aktueller Forschung. Sie trainieren mit praxisnahen Fallbeispielen den Umgang in akuten Situationen und reflektieren ihre eigene Rolle als Führungskraft. Darüber hinaus werden strukturelle Gelingensbedingungen für eine resiliente Unternehmenskultur gemeinsam erarbeitet und für den eigenen Arbeitskontext nutzbar gemacht. Ziel ist es, ein wertschätzendes Arbeitsklima für alle Mitarbeiter*innen zu fördern.



Gesicht Zeigen!
Für ein weltoffenes Deutschland e. V.
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

 www.unternehmen-zeigen-gesicht.de
 united@gesichtzeigen.de
 030 / 30 30 80 80



Unser Training beinhaltet die intensive Arbeit in Gruppen mit max. 15 Personen mit folgendem Inhalt:

- **Einführung ins Thema „Rechtsextremismus im Arbeitskontext“**
 - Vorstellung aktueller Studienergebnisse
 - Teilen eigener Berührungspunkte und Erfahrungen
 - Kennenlernen der besonderen Verantwortung als Führungskraft
- **Theorie-Input**
 - Definition von Rechtsextremismus
 - Verbreitung von rechtsextremen Einstellungen anhand aktueller Forschung
 - Informationen über rechtsextreme Narrative, Strategien und Akteure in der Arbeitswelt
- **Reaktion auf rechtsextreme Vorfälle mit Fokus auf eigene Führungsrolle**
 - Arbeit an praxisnahen Beispielen, u.a.:
 - Umgang mit antisemitischen und rassistischen Aussagen,
 - Umgang mit Vorfällen zwischen Kolleg*innen und in Kontakt mit Kunden
 - Umgang mit Mitarbeiter*innen, die sich in der Freizeit rechtsextrem engagieren
- **Reaktion auf rechtsextreme Vorfälle mit Fokus auf Strukturen im Unternehmen**
 - Arbeit mit einem Fallbeispiel
 - Kennenlernen der Phasen rechtsextremer Einflussnahme
 - Erarbeitung der jeweiligen Gegenmaßnahmen
- **Wie wird ihr Unternehmen resilient(er) gegen Rechtsextremismus?**
 - Transfer des Gelernten auf den eigenen Arbeits- und Führungskontext
 - Sammlung neuer Impulse und nächster Schritte
 - Vorstellung der Gesicht Zeigen! Empfehlungen

Das Training wird von zwei erfahrenen Referent*innen durchgeführt und ist sowohl bei Ihnen vor Ort als auch online durchführbar. Preis nach Absprache.



Gesicht Zeigen!
Für ein weltoffenes Deutschland e. V.
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

 www.unternehmen-zeigen-gesicht.de
 united@gesichtzeigen.de
 030 / 30 30 80 80

